

Pressemitteilung**Hochschule Hannover****Jörg Samleben**

12.01.2018

<http://idw-online.de/de/news687405>Forschungs- / Wissenstransfer, Forschungsprojekte
Elektrotechnik, Energie, Informationstechnik, Maschinenbau, Umwelt / Ökologie
überregional**Hochschule Hannover weiht Industrie 4.0 Modellfabrik ein: innovativ, praxisorientiert, DIGITAL!**

„Das benötigte Wissen im Bereich der Digitalisierung lässt sich nicht mit Kreide und Tafel vermitteln. Die Studierenden brauchen Zugriff auf reale Systeme, so wie sie auch in der Industrie vorzufinden sind.“ sagt Prof. Dr.-Ing. Karl-Heinz Niemann, als geistiger Vater des neuen Labors stolz. Die Hochschule Hannover (HsH) weihte am 12. Januar in Anwesenheit der Niedersächsischen Staatssekretärin für Wissenschaft und Kunst Dr. Sabine Johannsen die Industrie 4.0 Modellfabrik ein und richtet damit die Lehre weiter auf die Zukunft aus.

Industrie 4.0 und die damit einhergehende Digitalisierung sind zwei wesentliche Erfolgsfaktoren und treibende Kräfte für die Zukunftsfähigkeit von Unternehmen. Es besteht ein hoher Bedarf an hervorragend und praxisnah ausgebildeten akademischen Fachkräften in diesen Bereichen. Die Hochschule Hannover steht für moderne, zeitgemäße Ausbildung und Lehre mit hoher Praxisorientierung und Industrienähe. Studierende lernen in der neuen Modellfabrik alle Aspekte von Industrie 4.0 kennen und mit diesen umzugehen. Die Professoren Niemann und Imiela haben viel Herzblut und Energie investiert, um dieses Labor Wirklichkeit werden zu lassen. Die Gesamtkosten des Projekts belaufen sich auf ca. 600.000 Euro. Ein Teil davon konnte als Spende eingeworben werden.

„Hier in der Modellfabrik Industrie 4.0 wird modellhaft die Produktion von korrekt gefüllten Medikamentenschalen für ein Krankenhaus nachgebildet.“ so Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Kfm. Joachim Imiela bei der Vorführung der Anlage im Betrieb. Von der Eingabe einer fiktiven Medikamentierung durch das medizinische Personal an einem Tablet-PC bis zur Abgabe des Medikaments an den Patienten oder die Patientin wird der komplette Prozess mit seinen Zwischenschritten digital realisiert und mit seinen sämtlichen Facetten auf die Konzepte von Industrie 4.0 abgebildet. Die Studierenden lernen hier, alle Prozessbesonderheiten kennen und die Vorteile der Digitalisierung sinnvoll und sicher einzusetzen.

„In der Industrie 4.0 Modellfabrik vereinen sich drei charakteristische Aspekte der Hochschule Hannover: eine didaktisch vorbildliche, qualitativ hochwertige wissenschaftliche Ausbildung durch praxisnahe Lehr-Lern-Erfahrung, angewandte Forschung zu aktuellen und relevanten Themen sowie die Zusammenarbeit mit regionalen Unternehmen.“ kommentiert HsH-Präsident Prof. Dr. Josef von Helden.



v.l.n.r.: Prof. Imiela, Staatssekretärin Dr. Johannsen, Prof. Niemann, Prof. von Helden bei der Führung durch die Industrie 4.0 Modellfabrik HsH/Schneeweiß



Prof. Imiela erklärt Staatssekretärin Dr. Johannsen die Details der Industrie 4.0 Modellfabrik
HsH/Schneeweiß